

Festlegung der drei Delegierten für die Landessenorenvertretung Bayern (LSVB) bis 2012

- I. Die Bedeutung der Landessenorenvertretung Bayern (LSVB) wurde in der Sitzung des Seniorenbeirates im Mai 2011, auch im Hinblick auf den demografischen Wandel, diskutiert.

In dieser Sitzung wurde mit 16 gegen 1 Stimme der Wiedereintritt des Erlanger Seniorenbeirates ab September 2011 beschlossen.

Erlangen kann drei Delegierte und drei Stellvertreter(innen) für die zweimal im Jahr stattfindenden Vollversammlungen der LSBV benennen.

Die Ernennung gilt bis zur Neuwahl des Seniorenbeirates im September 2012.

Als Delegierte erklären sich bereit:

1.
2.
3.

Als Stellvertreter(innen) erklären sich bereit:

1.
2.
3.

Die o.g. Personen sind bereit, den Erlanger Seniorenbeirat bis zur Neuwahl im September 2012 bei den Vollversammlungen der LSBV zu vertreten.

**Gutachten des Seniorenbeirates
einstimmig/mit gegen Stimmen.**

- II. Amt 504/SenB zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift.
III. Amt 504/SenB Mitteilung an LSBV.
IV. Amt 504/SenB z.V.

Vorsitzende:

Schriftführerin:

Helga Steeger

Gisela Strobl